

Bedienungsanleitung für Notleuchten / Rettungszeichenleuchten E-LUX STANDARD

1. Bezeichnung / Anwendung

Notbeleuchtungssysteme nach DIN EN 60598-2-22, VDE 0108 und DIN EN 1838 für eine Beleuchtung, die bei Störung der allgemeinen künstlichen Beleuchtung in Kraft tritt.

2. Bauweise

2.1 Bauweise E-LUX STANDARD

Gehäusematerial: Polycarbonat (RAL 9003)

Abdeckung: Polycarbonat, opal

Piktogramm: PET-Folie, selbstklebend

Erkennungsweite: 22 Meter

Montagearten: Wand-/Deckenaufbau, Wandauslegermontage, Pendelmontage und Deckeneinbaumontage

Schutzart: IP 20

Schutzklasse: II

Netzanschluss: 230 V - 50 Hz

Leistungsaufnahme: 1,5 W

Akku: NIMH 4,8 V / 600 mAh

Akku-Ladezeit: 24 h

2.2 Gewährleistung

Unsere Haftung für Mängel der Lieferung ist in unseren Lieferbedingungen festgelegt. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung und der Einsatzbedingungen entstehen, wird keine Haftung übernommen. Es verlassen nur einwandfreie Produkte unser Lager, welche die von uns zugesagten Eigenschaften besitzen. Bei Beachtung der nachstehenden Hinweise in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung ist somit Gewähr für einen ordnungsgemäßen Betrieb gegeben.

2.3 Sicherheit

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die beim Betrieb und bei der Wartung / Instandsetzung zu beachten sind. Daher ist diese Bedienungs- und Wartungsanleitung unbedingt vor Inbetriebnahme von dem Fachpersonal des Betreibers zu lesen. Außerdem ist vom Betreiber unter Bezug dieser Bedienungsanleitung, der örtlichen und betriebsspezifischen Gegebenheiten eine Betriebsanweisung zu erstellen sowie das verantwortliche Fachpersonal vor Aufnahme der Tätigkeit entsprechend zu unterweisen.

3. Lagerung / Transport

Die Notleuchten sind möglichst in der mitgelieferten Transportverpackung (Karton / Palette) trocken und frostfrei zu lagern und an den Montageort zu verbringen.

4. Montage

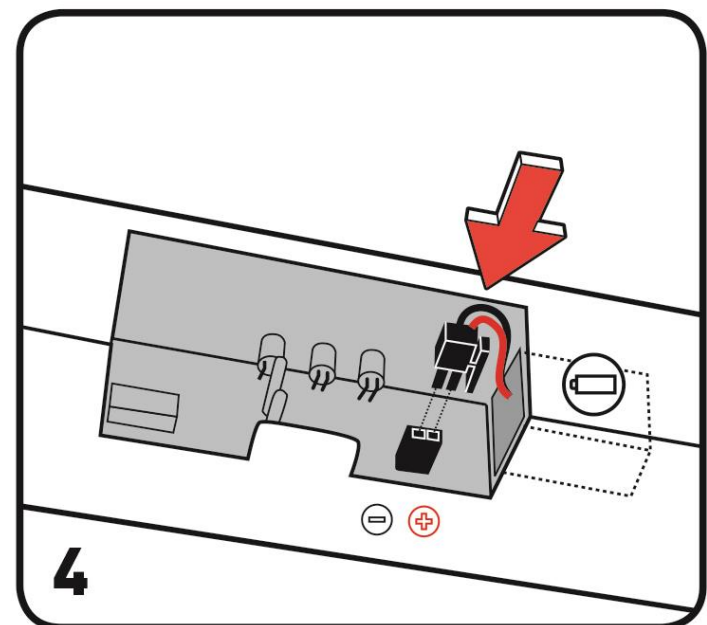
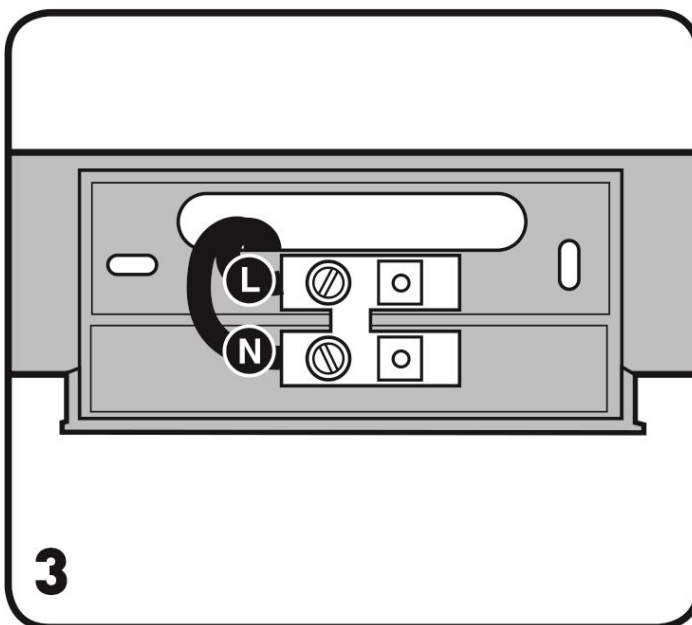
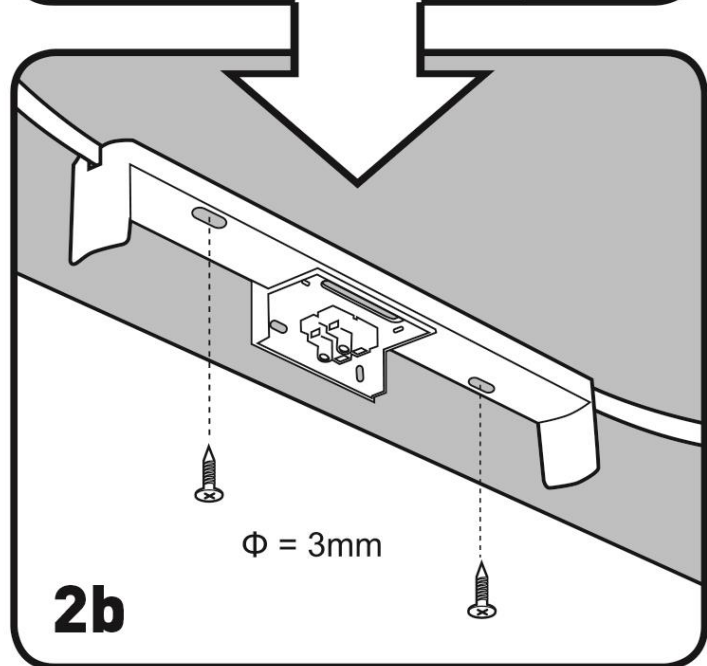
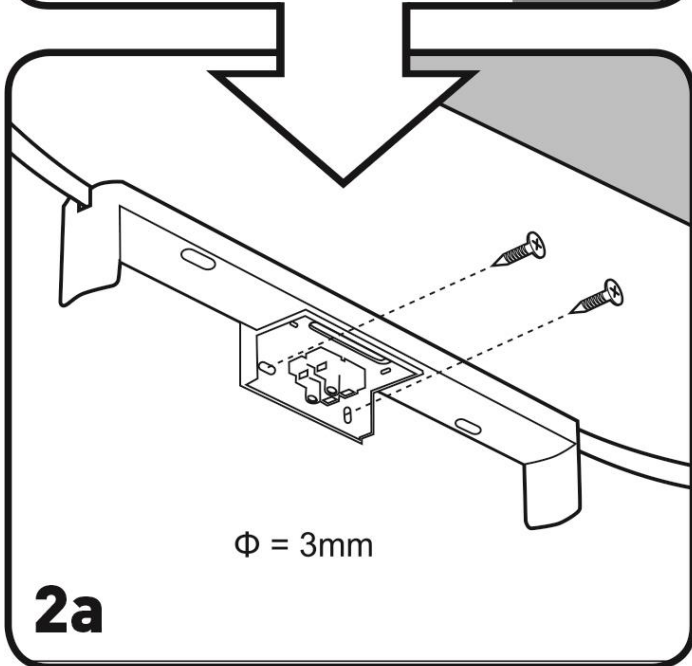
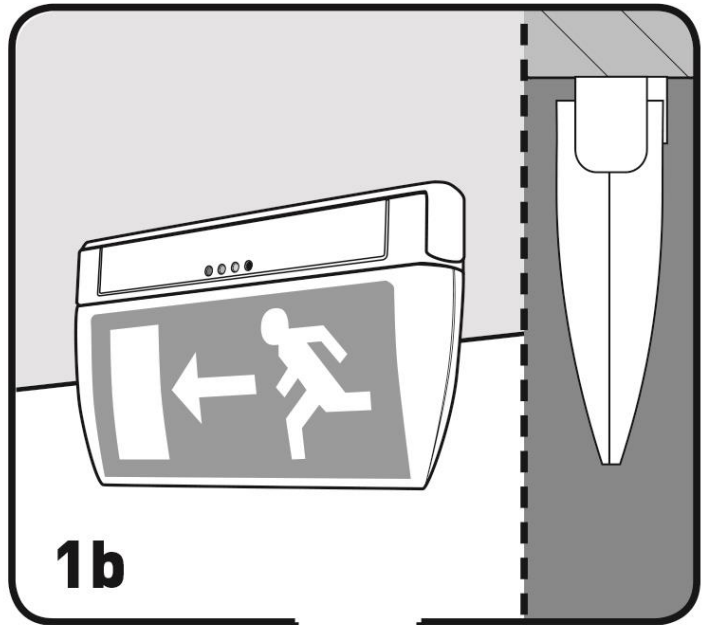
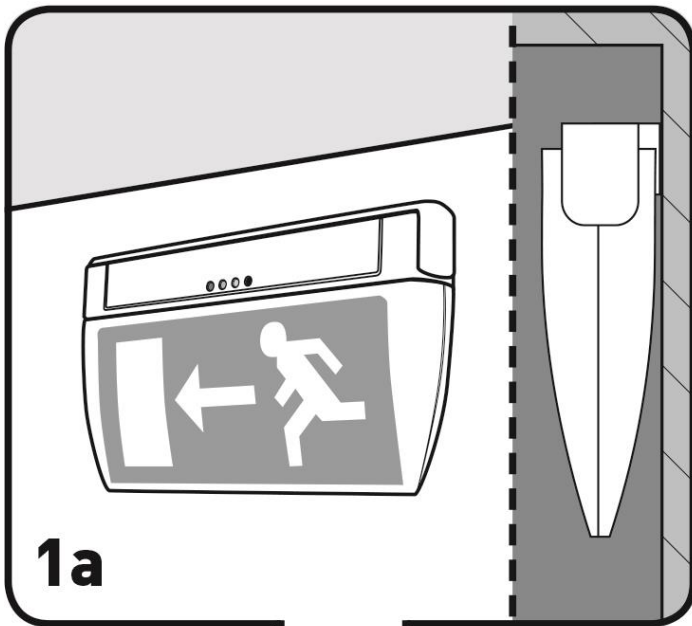


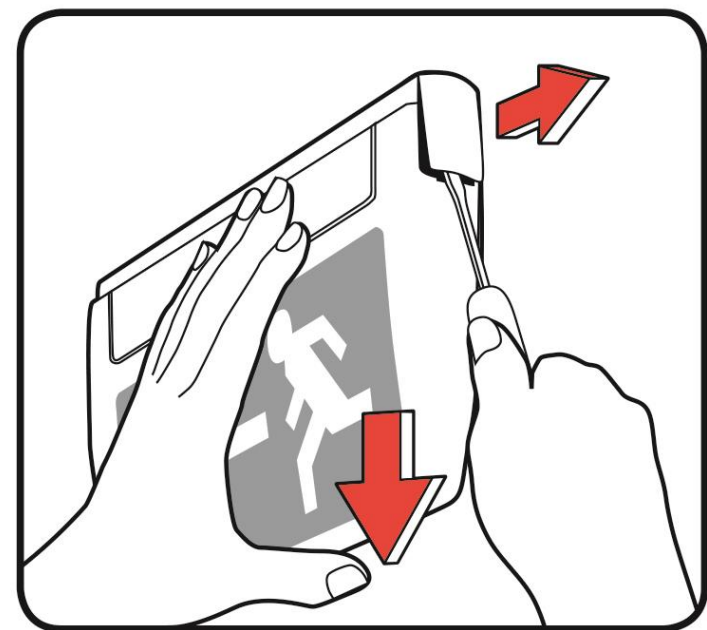
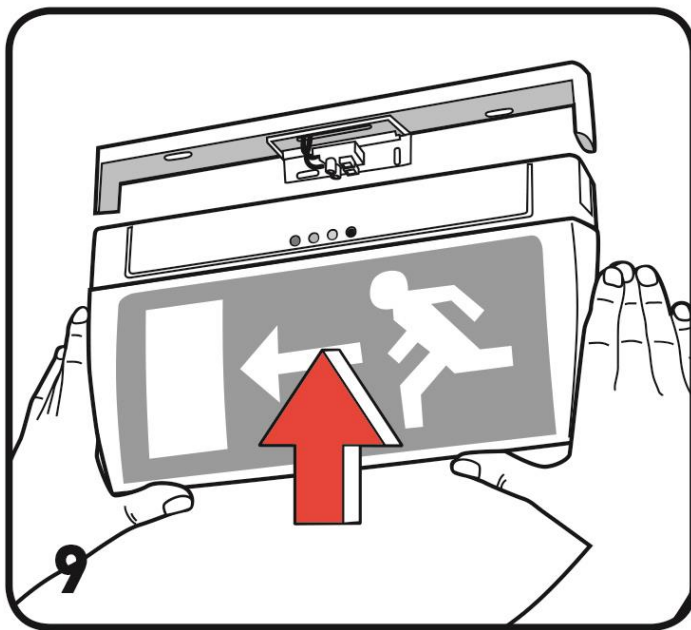
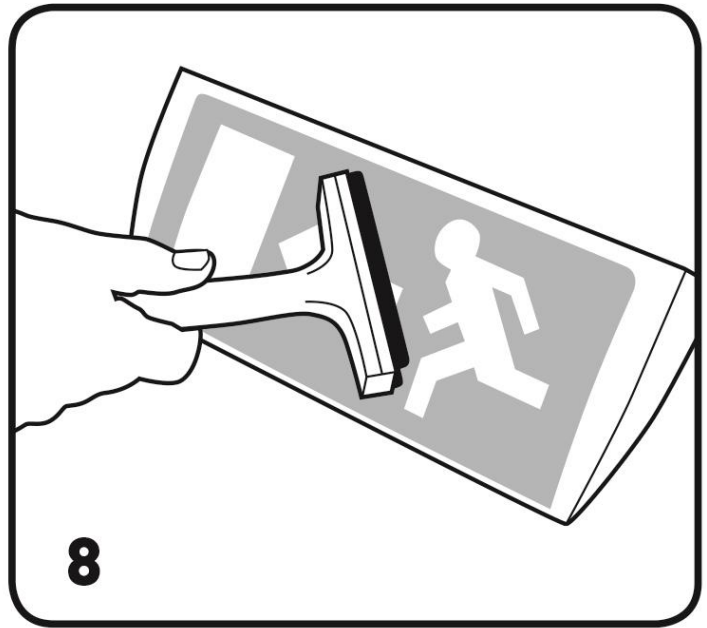
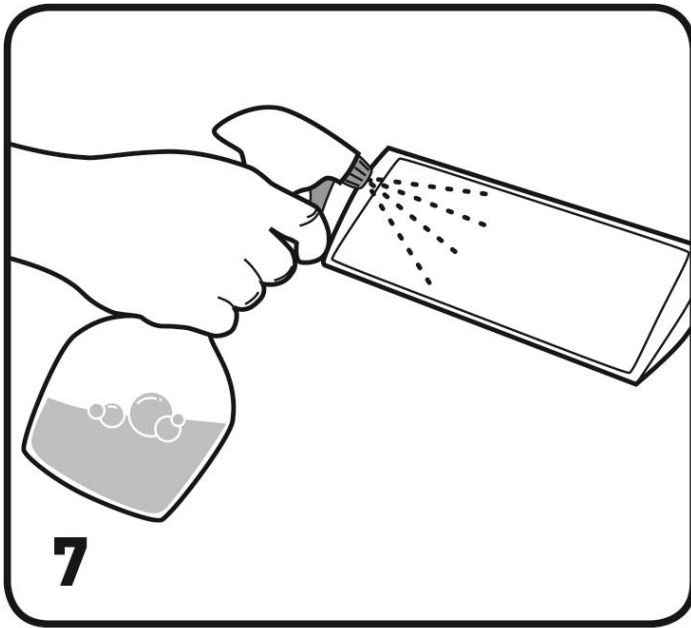
ACHTUNG: Arbeiten am 230V Netz dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal unter Berücksichtigung der landesüblichen Installationsvorschriften ausgeführt werden. Vor der Montage ist die Netzspannung freizuschalten.



HINWEIS: Das Installationsdatum ist auf dem Akkulabel zu vermerken. Die Notleuchten werden mit entladenen Akkus geliefert und müssen für mindestens 24 h am Netz angeschlossen sein, um die Akkus voll zu laden. Wenn die Leuchte für mehr als 24 Stunden nicht am Netz angeschlossen ist, dann trennen Sie bitte die Verbindung zum Akku (Abbildung 4)

Die integrierte Montagekonsole kann universell für Wandaufbau und für Deckenaufbau-Montage verwendet werden (siehe Abbildungen 1a, 2a und 1b, 2b).





5. Elektrischer Anschluss

Anforderungen baulicher Art (wie Ex-Bereich, Korrosionsschutz oder ähnlich) sind vor Ort zu überprüfen und zu berücksichtigen. Eine Funktionskontrolle und Überprüfung aller Sicherheitseinrichtungen (Maßnahmen) ist durchzuführen und zu dokumentieren. Alle zutreffenden VDE- und weitere übergeordnete Bestimmungen sind zu beachten und einzuhalten.

5.1 Dauerschaltung, Anschluss der Adern L, N

Leuchte in Betriebsart „Dauerschaltung“. Die Leuchte ist zum Aufladen des Akkus mit einer Dauerphase (L) am Netz angeschlossen. Das Leuchtmittel ist bei ununterbrochener Spannungsversorgung ständig in Betrieb. Bei Spannungsausfall geht die Leuchte automatisch in den Notlichtbetrieb über. *Schließen Sie abschließend den Akku an die vorgesehene Spannungsversorgung an (vorbereitete Steckverbindung).*

6. Betrieb

Mit dem Anschluss an das Netz schaltet die Notleuchte in den Betriebsmodus. Im Betriebsmodus wird der Akku dauerhaft geladen. Der korrekte Betriebsmodus wird durch das Leuchten der grünen LED signalisiert. Bei Trennung vom Netz bzw. bei Ausfall der externen Stromversorgung geht die Notleuchte in den Notbetrieb über und die grüne LED erlischt.

7. Prüfung / Störung

Alle Einzelbatterie-Notleuchten der Serie E-LUX STANDARD verfügen über eine AUTOTEST-Funktion, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

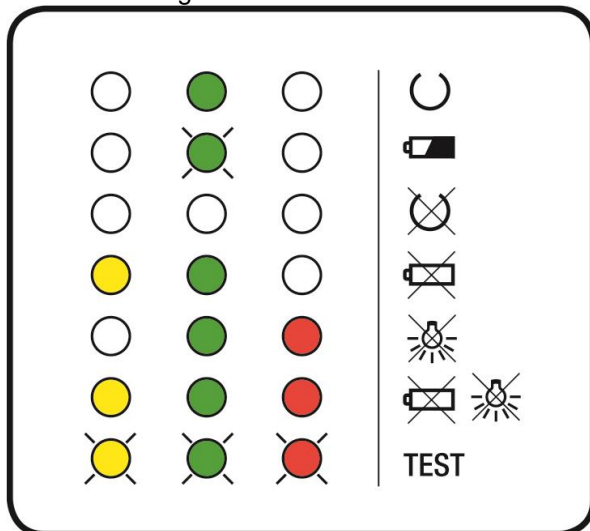
20 Stunden nach Anlegen der Netzspannung erfolgt automatisch ein AUTOTEST Typ A (=Funktionstest). Hierbei wird die Funktion der Umschaltung und der Lampe geprüft (Prüfdauer: 30 Sek.). Nach weiteren 4 Stunden erfolgt automatisch ein AUTOTEST Typ B (= Betriebsdauertest). Hierbei wird ein Stromausfall über die gesamte Betriebsdauer simuliert und der Mikrorechner vergleicht die gemessenen Daten mit den gespeicherten Referenzwerten. Wenn vor Ende des Betriebsdauertests der Prüftaster für 5 Sek. betätigt wird, wird der Betriebsdauertest abgebrochen.

Nach dem ersten Betriebsdauertest startet automatisch der Wochenzyklus (Funktionstest) und der Quartalszyklus (Betriebsdauertest).

7.1 Prüftaster-Funktionen

Prüftaster	Grüne LED	Zustand
ca. 1-2 Sek. betätigen	blinkt	AUTOTEST Typ A Funktionstest, Dauer ca. 10 Minuten
ca. 5-10 Sek. betätigen	blinkt	AUTOTEST Typ B Betriebsdauertest, Dauer ca. 1-3 Stunden

7.2 LED-Anzeigen



Die Statusanzeige kann nur nach Behebung des Fehlers, Wiederanlegen der Netzspannung und einem Funktionstest gelöscht werden!

8. Entsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung defekter Geräte die gültigen Vorschriften für Recycling und Entsorgung. Kunststoffteile sind mit entsprechenden Symbolen gekennzeichnet.

9. Inspektion / Wartung / Instandhaltung

Halten Sie die für die Inspektion / Wartung / Instandhaltung von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Bestimmungen und Fristen ein.

9.1 Reinigung

Für eine eventuelle Reinigung der Oberfläche benutzen Sie handelsübliche Reinigungsmittel; auf keinen Fall benutzen Sie organische Lösungsmittel.

9.2 Austausch des Akkus

Der Akku hat eine Betriebsdauer von 4 Jahren. Für den Austausch des Akkus lösen Sie die beiden Schrauben unter dem Leuchtmittel. Befestigen Sie den neuen Akku und verbinden Sie die Steckverbindung an der Leuchte. Bitte benutzen Sie nur geeignete Akkus.